
Gebäudeaufmaß und Zustandskartierung

Seminarinhalte

Die Grundlage für sämtliche Arbeiten zur Konzeption, Planung und Ausführung von Instandsetzungsarbeiten an historischen Gebäuden sind korrekte Pläne.

Aufgrund der Tatsache, dass historische Gebäude häufig starke Durchbiegungen, Verformungen und Schiefstellungen aufweisen, sind Referenzebenen für die Vermessung unentbehrlich.

Das Seminar behandelt die Möglichkeiten, Aufmäße mit der Aufgabenstellung angepasster Genauigkeit zu erstellen und berücksichtigt auch die Verfahren, die im Zimmererbetrieb ohne große Investitionen selbst durchgeführt werden können.

Nach einer theoretischen Einführung werden an einem Übungsobjekt Aufmäße in Kleingruppen selbst erstellt und gezeichnet.

Montag, 02.03. - Dienstag, 03.03.2020

- Einführung in das Thema
- Aufmaßverfahren
- Vorgehensweise am Objekt
- Aufmaßübung am Objekt
- Aufbereitung der Pläne
- Bearbeitung in CAD

Mittwoch, 04.03. - Donnerstag, 05.03.2020

- Praxisseminar am Objekt
- Untersuchung von historischen Holzkonstruktionen
- Untersuchungsmethoden
- Zustandskartierung
- Übung Untersuchung und Zustandskartierung
- Auswertung und Auswahl der Reparaturmaßnahmen

Pausen sind nicht ausgewiesen, werden aber zwischen den Vorträgen eingeschoben.

Seminarleitung

Dipl.-Ing. Uli Thümmler
Ingenieurbüro für Historische Baukonstruktionen,
Hünfeld-Mackenzell
Dipl.-Ing. Lars Petermann
Ingenieurbüro für Historische Baukonstruktionen,
Hünfeld-Mackenzell
Tamara Ebert
Ingenieurbüro für Historische Baukonstruktionen,
Hünfeld-Mackenzell

Seminargebühr

350,- Euro // 4 Tage //
inkl. Seminarunterlagen

Seminarzeiten

Montag	08.15 - 17.00 Uhr
Dienstag	08.15 - 17.00 Uhr
Mittwoch	08.15 - 17.00 Uhr
Donnerstag	08.15 - 17.00 Uhr

Anmeldung/Seminarort

Propstei Johannesberg gGmbH
Fortbildung in Denkmalpflege und Altbauerneuerung
Propsteischloss 2
36041 Fulda
Telefon 0661/9418130
Fax 0661/94181315
info@propstei-johannesberg.de
www.propstei-johannesberg.de



Propstei Johannesberg gGmbH
Fortbildung in Denkmalpflege und Altbauerneuerung
Propsteischloss 2
36041 Fulda
 Telefon 0661/9418130
 Fax 0661/94181315
 info@propstei-johannesberg.de
 www.propstei-johannesberg.de

Der ideale Ort zum Lernen

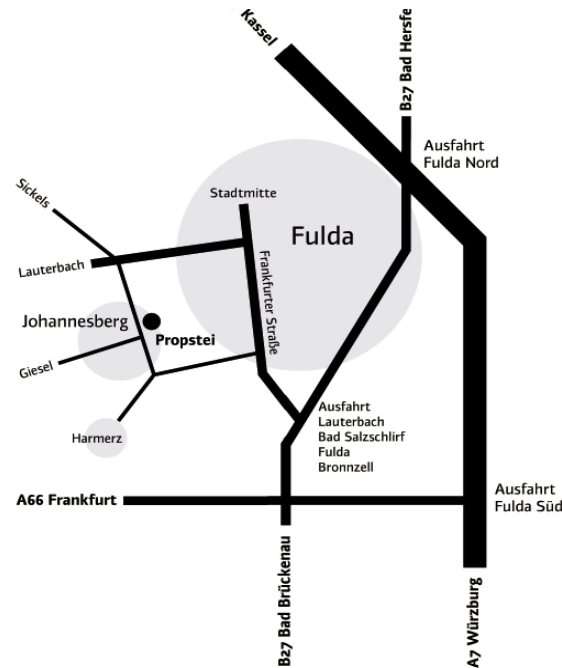
Die Propstei Johannesberg ist eine mittelalterliche, von dem Fuldaer Abt Hrabanus Maurus gegründete Klosteranlage aus dem 9. Jahrhundert. In der Mitte des 17. Jahrhunderts wurde das Kloster in eine Propstei umgewandelt. In der Amtszeit des Propstes Conrad von Mengersen (1715 - 1753) erfolgte die barocke Umgestaltung, an der bedeutende Fuldaer Hofhandwerker mitwirkten. Baugeschichte und Restaurierungen der Propstei sind herausragende Anschauungsobjekte und bieten zusammen mit den funktionalen Werkstätten sowie den gut ausgestatteten Seminarräumen beste Voraussetzungen für fruchtbares, gemeinsames Lernen.

In unseren Werkstätten und im Werkhof sehen Sie Anschauungsobjekte von Restaurierungs- und Sanierungsbeispielen.

Unser „Café Galerie“ lädt Sie zum Verweilen, Gedankenaustausch und Trinken von heißen und kühlen Getränken ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anfahrt



Navigation

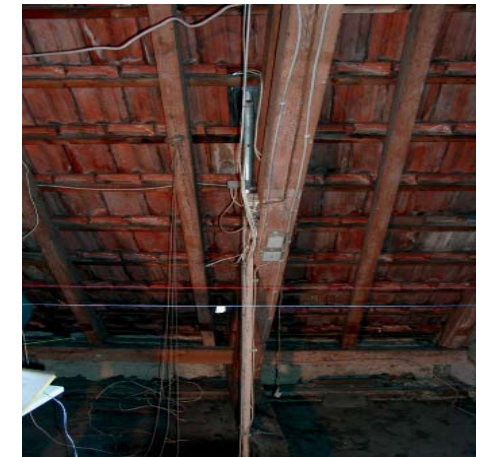
Ort: Fulda
 Straße: Propsteischloss 2

Anfahrt mit Bahn und Bus

Zwischen dem Bahnhof Fulda und der Propstei Johannesberg fährt die Buslinie 3 vom Zentralen Omnibusbahnhof ZOB nach Johannesberg/Istergiesel. Den aktuellen Fahrplan finden Sie im Internet unter <https://propstei-johannesberg.de/html/anfahrt.html>

Gebäudeaufmaß und Zustandskartierung

Montag, 2. März 2020 -
Donnerstag, 5. März 2020



Praxisseminar
 für Zimmerer/Zimmerinnen,
 Planer/innen und
 Interessierte